## Pressemitteilung



Kiel. 1. Juni 2016 Nr. 139/2016

## Thomas Hölck:

## Die Energiewende weiter voranbringen!

Zum Ergebnis des "Energie-Gipfels" der Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin erklärt der energiepolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Thomas Hölck:

Das Ergebnis des Energie-Gipfels ist mehr, als die Ausgangslage befürchten ließ. Wir hätten uns einen größeren Ausbaukorridor für Windenergie gewünscht – das war jedoch mit der CDU auf Bundesebene nicht zu machen; sie ist die Bremse bei der Energiewende. Auch mit dem ausgehandelten Ergebnis wird Schleswig-Holstein sich in der Spitzengruppe der Windenergie-Erzeugerländer behaupten können. Deshalb gilt es jetzt, die Energiewende mit Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger voranzubringen. Dazu ist insbesondere die Akzeptanz der Bevölkerung für Windkraftanlagen notwendig. Mit behutsamen Regelungen für Eignungsflächen und Abstandsvorgaben in Schleswig-Holstein kann dies gelingen. Die Landesregierung arbeitet an der Neuaufstellung der Regionalpläne mit Sorgfalt und im Dialog. Ich bin mir sicher, dass das Ergebnis das auch widerspiegeln wird und wir damit dem Ziel der Energiewende ein Stück näher kommen werden. Dafür ist auch der konsequente Netzausbau notwendig. Dieser kommt voran: Die Westküstenleitung ist ja bereits planfestgestellt worden.